

DOEPAK

DuPAK DoePAK POPPENSPE(ELMUSEUMKRUMELKRANTKRABEL) DoePAK DuPAK
Krümelzeitung und -krakel Nr. 116c



Der Geist von Pulcinella: Licht in der Dunkelheit

Wie viele Geschichten wurden nicht schon über die Herkunft des italienischen *Pulcinella* geschrieben? Je undeutlicher sein Ursprung, desto mehr Raum bleibt für Spekulationen. Sicher ist, dass er aus der Gegend von Neapel stammt. Er ist eine der wichtigsten Figuren aus der *Commedia dell'Arte*, eine Theaterform, die im sechzehnten Jahrhundert entstanden ist. Viele Figuren aus dieser Volkskomödie bekamen einen festen Platz im *Puppentheater*. Schon bald ist aus Pulcinella eine internationale Nachkommenschaft entstanden. Er ist der *Stammvater* vieler europäischer *Puppenclowns*. Pulcinella steht für den Menschen in all seiner Freude, seinem Leid, in Mut und Angst. Er hält uns eine Maske vor, hilft uns aber auch, den Menschen hinter der Maske zu entdecken. Seine Geschichte handelt von Himmel und Hölle und dem Kampf zwischen Gut und Böse. Pulcinella kämpft, prügelt, versteckt sich, stirbt, tötet und steht wieder auf.

Durch seine Aufgewecktheit ist er ein Lichtpunkt in der Puppen- und Erwachsenenwelt.

Wollen Sie (noch) mehr über internationale (Volks-)Puppentheaterfiguren erfahren? Besuchen Sie dann das niederländische Puppentheater-ABC auf unseren Websites www.poppenspel.info, www.geheugenvannederland.nl/poppenspel2 oder www.poppenspelmuseumbibliotheek.nl. Abbildung: Fragment aus ‚Le Anime del Purgatorio‘, ‚Die Seelen im Fegefeuer‘. Spiel: Gianluca Di Matteo © (2007), Turin (Italien). Foto: Giorgio Cossu © (Neapel). Text und Realisierung: Otto van der Mieden ©, *Puppentheatermuseum/Poppenspe(e)lmuseum*, Vorchten NL (2010). Viel Vergnügen und Applaus!

Doepak ist eine bunte Krümelzeitung und -krakel für Jung und Alt über das (Volks-)Puppentheater in niederländischer Sprache. In dieser Ausgabe ist auch zu lesen, was man alles im Puppentheatermuseum machen kann: Welche Ausstellungen gerade stattfinden oder welche neuen Bücher erschienen sind, und wie es mit der Website steht. Im Namen Doepak sind die niederländischen Wörter ‚doen‘ (tun) und ‚pakken‘ (greifen, packen) versteckt. Das kommt nicht von ungefähr, denn man soll hier selbst Dinge tun und anpacken. Auf Deutsch wird Doepak genauso ausgesprochen wie Dupák. Ein Dupák ist eine Stangenpuppe und gleichzeitig auch eine Verwandlungsfigur. Die Puppe macht Sprünge, wobei ihr Körper abwechselnd einmal lang und einmal kurz wird. Der Dupák wird, genauso wie eine Marionette, von oben bewegt. Der Dupák streckt und beugt sich rasend schnell und macht dabei viel Lärm. Dupák bedeutet ‚Stamper‘. Die Füße der Puppe sind aus Holz und mit Bleiklötzchen beschwert. Im slowakischen und tschechischen Puppenspiel heißt er Paprika Jansci.